

Theaterpädagogische Fortbildung 2022/23

09.2022 - 05.2023

Theaterpädagogik: Potenzial und Einsatzbereiche

Je nach Einsatzbereich fördern theaterpädagogische Methoden soziale Kompetenzen, Teamfähigkeit, Kommunikation, Verantwortungsbewusstsein, Selbstreflexion und den Umgang mit Sprache und Bewegung. Theaterpädagogik schärft den Blick für künstlerische Prozesse, ist ausgesprochen vielfältig und kann in Kindergärten und Schulen, Bildungseinrichtungen, Jugendzentren oder Krankenhäusern ebenso eingesetzt werden wie in traditionellen Unternehmen. Unser Konzept richtet sich an die unterschiedlichsten Zielgruppen und beinhaltet einen lebendigen, fließenden Wechsel von fachlichem Input, praktischen Übungen, Reflexion der eigenen Erfahrungen und der Umsetzung im jeweiligen pädagogischen Kontext.



Im Fokus stehen folgende Fortbildungsinhalte:

- Improvisation / Theatersport
- Spiele mit Raum, Bildern und Objekten
- Monolog / Dialog / Inszenierung
- Atem / Stimme / Sprechen / Text
- Szenisches Schreiben
- Körpersprache / Körperausdruck / Tanz
- Chorisches Spiel
- Bühnenpräsenz und Rollenstudium

Zielgruppe:

Theaterpädagogische Methoden sind ein wichtiges Instrumentarium für alle, die in pädagogischen und sozialen Arbeitsfeldern tätig sind, beispielsweise für:

- Freizeit- und Kulturpädagog*innen
- Diplom- und Sozialpädagog*innen
- Erzieher*-, Heilerzieher*- und Altenpfleger*innen
- Pastor*innen
- Psycholog*innen
- Lehrende an Hoch- und Fachhochschulen — Lehrer*innen aller Schulformen

Übergreifende Expertise: die Dozent*innen

Expert*innen aus den verschiedensten Bereichen bieten den Teilnehmer*innen eine große methodische Vielfalt.

Jazek Darwicki

Schauspieler, Tänzer, Ki Tai Jutsu-Trainer, Lehrer für Darstellendes Spiel (IGS Roderbruch)

Shwan Karim

Regisseur, Schauspieler

Lena Kußmann

Schauspiel, Regie (Theater an der Glocksee)

Anja Neideck

Dipl.-Kulturpädagogin (Landeshauptstadt Hannover, Stadtteilkultur)

Ruth Rutkowski

Regisseurin (Theater fensterzurstadt), Kostümbildnerin

Rabea Schubert / Saham El Gaban

Theaterpädagog*innen (Schauspiel Hannover)

Julia Solorzano

Theaterpädagogin, Regisseurin, Schauspielerin (Theater Karo Acht)

Carl-Ludwig Weinknecht

Schauspieler, Dozent (Leibniz Universität Hannover)

Ulrike Willberg

Autorin, Regisseurin (Agentur für Weltverbesserungspläne)

Änderungen vorbehalten

>> Informationsveranstaltung <<

Weitergehende Auskünfte erhalten Sie im Rahmen unserer Informationsveranstaltung, zu der wir Sie herzlich einladen möchten:

Dienstag, den 28. Juni 2022, um 17:00 Uhr, in der ZEW, Schloßwender Str. 5/7 (im Hof), Geb. 1208, Raum C001, 30159 Hannover. Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenlos; eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf Sie!

Qualifikation

Die Stadtteilkultur der Landeshauptstadt Hannover und die Leibniz Universität Hannover bescheinigen Ihnen mit einem qualifizierten Abschlussdokument/Zertifikat die erfolgreiche Teilnahme an der Fortbildung. Dieses Dokument bestätigt Ihre aktive und kontinuierliche Teilnahme ebenso wie die Erarbeitung einer Abschlusspräsentation.

Hinweis für Lehrer*innen: Seit 2018 werden Weiterbildungen von externen Anbietern in eigener Zuständigkeit angeboten und somit nicht mehr vom NLQ zertifiziert. Daher entscheiden die Schulleitungen eigenständig über die Anerkennung von Weiterbildungen zur Qualifizierung für das Fach Darstellendes Spiel.

Kosten & Termine

Die Fortbildung erstreckt sich über einen Zeitraum von acht Monaten mit insgesamt 150 U-Std.

Freitags 17:00 - 21:00 Uhr / Samstags 10:00 - 14:00 Uhr

Terminübersicht:

23./24. September 22

Fr 7./8 Oktober 22

11./12. November 22

25./26. November 22

Fr 9./10 Dezember 22

21./22. Januar 23

03./04. Februar 23

17./18. Februar 23

03./04. März 23

17./ 18. März 23

21./22. April 23

03. – 07. Mai 23 (Mi 14.00 – So 13.00 Uhr)

Änderungen vorbehalten

Die Seminare finden statt im FZH Döhren und dreimal im FZH Linden, der Abschlussblock in der Bundesakademie Wolfenbüttel.

Das Teilnahmeentgelt beträgt 1.345,-- EUR (zahlbar in vier Raten à 336,25 EUR).

Für die Abschluss-Blockveranstaltung sind für Unterbringung und Verpflegung ca. 300,-- EUR vor Ort zu entrichten.

Die Blockveranstaltung ist als Bildungsurlaub anerkannt.

Da es sich bei der Fortbildung um einen geschlossenen Kurs handelt, kann nur der gesamte Lehrgang gebucht werden.

Zusatzangebot „Selberspielen“

Im Anschluss bieten wir exklusiv für alle Absolvent*innen der Theaterpädagogischen Fortbildung einen wöchentlich stattfindenden Theaterkurs an – eine Bühne, auf der Sie sich selbst und das Erlernete erproben können.

Jetzt anmelden

Sie haben noch Fragen? Wir sind für Sie da! Die Anmeldeunterlagen finden Sie als PDF-Download unter www.zew.uni-hannover.de/theaterpaedagogische_fortbildung.html

Gerne senden wir Ihnen diese auch per Post oder E-Mail zu.

Ihre verbindliche Anmeldung schicken Sie bitte postalisch oder per E-Mail an:

Leibniz Universität Hannover

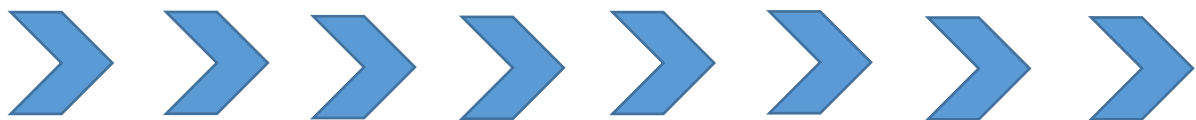
Zentrale Einrichtung für Weiterbildung (ZEW)

Dipl.-Päd. Britta Jahn

Schloßwender Straße 7

30159 Hannover

b.jahn@zew.uni-hannover.de



Die Veranstalterinnen

Die **Stadtteilkultur Hannover** bietet Lern- und Begegnungsorte in den Quartieren an, ermöglicht Menschen aller Altersgruppen den Zugang zu Kultur und Bildung, trägt zur Stadtteilidentität bei und regt zur aktiven Teilhabe an. Der Bereich Stadtteilkultur der Landeshauptstadt Hannover entwickelt nachhaltige, verbindliche Strukturen und Formate, die es vielen Menschen ermöglichen, an der Kultur in ihrer Stadt zu partizipieren und sie mitzugestalten. Dazu kooperiert die Stadtteilkultur u. a. mit Schulen, Kitas, Bildungszentren, Bibliotheken, Museen, Theatern, der Musikschule und Oper sowie mit freischaffenden Künstler*innen. Eine Aufgabe der Stadtteilkultur ist zudem die Weiterbildung und Beratung von Lehrer*innen und Erzieher*innen.

Fragen zur inhaltlichen Begleitung der theaterpädagogischen Fortbildung beantwortet Ihnen gerne:

Dipl.-Kulturpäd. Anja Neideck

T. 05 11 / 168 - 4 95 51 • F. 05 11 / 168 - 4 95 67

anja.neideck@hannover-stadt.de

Die **Zentrale Einrichtung für Weiterbildung (ZEW)** ist die zentrale Dienstleistungseinrichtung der Leibniz Universität Hannover. Als Kooperations- und Beratungsstelle initiiert, unterstützt und realisiert die ZEW wissenschaftliche Weiterbildung und erreicht so jährlich etwa 6.000 Personen.

Die thematische Bandbreite reicht von berufsbezogener Weiterbildung über frauenspezifische Kurse bis hin zu Schulungen in Mediation und Multimedia. Im Vordergrund stehen Bildungsangebote in Kooperation mit Einrichtungen der Erwachsenenbildung und Gewerkschaften sowie Angebote für Lehrer*innen, Fach- und Führungskräfte aus Unternehmen, Senior*innen oder Gasthörer*innen der Universität.

Fragen rund um die Anmeldung und zur allgemeinen Information der theaterpädagogischen Fortbildung beantwortet Ihnen gerne:

Dipl.-Päd. Britta Jahn

b.jahn@zew.uni-hannover.de

T. 05 11 / 762 - 1 91 08 (zz. AB)



Leibniz Universität Hannover
Zentrale Einrichtung für Weiterbildung (ZEW)
Schloßwender Straße 7
30159 Hannover
www.zew.uni-hannover.de

Landeshauptstadt Hannover
Stadtteilkultur
c/o Freizeithaus Döhren
An der Wollbahn 1
30519 Hannover
www.stadtteilkultur-hannover.de

Schauspiel Hannover
Prinzenstraße 9
30159 Hannover
www.staatstheater-hannover.de



ZENTRALE EINRICHTUNG FÜR
weiterBILDUNG



Das Schauspiel Hannover unterstützt die Theaterpädagogische Fortbildung als Kooperationspartner.